



Statistische Berichte



Kennziffer: H I 1 - m 08/2013

November 2013

Straßenverkehrsunfälle in Hessen im August 2013

Vorläufige Ergebnisse

Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden

Impressum

Dienstgebäude: Rheinstraße 35/37, 65185 Wiesbaden

Briefadresse: 65175 Wiesbaden

Ihre Ansprechpartner für Fragen und Anregungen zu diesem Bericht

Patrik Vollmer	0611 3802-552
Ursula Kilb	0611 3802-557
E-Mail	verkehr@statistik-hessen.de
Telefax	0611 3802-592
Internet	http://www.statistik-hessen.de

Copyright

© Hessisches Statistisches Landesamt, Wiesbaden, 2013

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Allgemeine Geschäftsbedingungen

Die Allgemeinen Geschäftsbedingungen sind unter

<http://www.statistik-hessen.de> "AGB"

Zeichenerklärungen

im	=	genau Null (nichts vorhanden) bzw. keine Veränderung eingetreten
0	=	Zahlenwert ungleich Null, Betrag jedoch kleiner als die Hälfte von 1 in der letzten besetzten Stelle
.	=	Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
...	=	Zahlenwert lag bei Redaktionsschluss noch nicht vor
()	=	Aussagewert eingeschränkt, da der Zahlenwert statistisch unsicher ist
/	=	keine Angabe, da Zahlenwert nicht sicher genug
x	=	Tabellenfeld gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll (oder bei Veränderungsraten ist die Ausgangszahl kleiner als 100)
D	=	Durchschnitt
s	=	geschätzte Zahl
p	=	vorläufige Zahl
r	=	berichtigte Zahl

Aus Gründen der Übersichtlichkeit sind nur negative Veränderungsraten und Salden mit einem Vorzeichen versehen. Positive Veränderungsraten und Salden sind ohne Vorzeichen. Im Allgemeinen ist ohne Rücksicht auf die Endsumme auf- bzw. abgerundet worden. Das Ergebnis der Summierung der Einzelzahlen kann deshalb geringfügig von der Endsumme abweichen.

Inhalt

	Seite
Vorbemerkungen	2
Tabellen	
1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ortslage und Alkoholeinfluss	4
2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ortslage und Tagesdatum	5
3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage	7
4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Unfalltypen und Ortslage	8
5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Unfallarten und Ortslage	9
6. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	11
7. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden	12
8. Getötete und Verletzte im Straßenverkehr nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage	13
9. Getötete und Verletzte im Straßenverkehr nach Altersgruppen und Geschlecht	15
10. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen nach Verwaltungsbezirken und Ortslage	17

Vorbemerkungen

Auf Grund des Gesetzes über die Statistik der Straßenverkehrsunfälle (Straßenverkehrsunfallstatistikgesetz — StVUnfStatG) vom 15. Juni 1990 (BGBl. I S. 1078), der Verordnung zur näheren Bestimmung des schwerwiegenden Unfalls mit Sachschaden im Sinne des Straßenverkehrsunfallstatistikgesetzes vom 21. Dezember 1994 (BGBl. I S. 3970) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), in der jeweils gültigen Fassung, wird über Unfälle, bei denen infolge des Fahrverkehrs auf öffentlichen Wegen und Plätzen Personen getötet oder verletzt oder Sachschäden verursacht worden sind, eine Bundesstatistik durchgeführt.

Auskunftspflichtig sind die Polizeidienststellen, von denen der Unfall aufgenommen wurde. Somit werden nur Unfälle erfasst, zu denen die Polizei herangezogen wurde. Hierbei handelt es sich um Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden, schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden sowie sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel.

Die so genannten Bagatellunfälle, das sind alle sonstigen Sachschadensunfälle ohne Straftatbestand und Ordnungswidrigkeit (Bußgeld), unabhängig davon, ob ein beteiligtes Kfz fahrbereit war oder nicht, und alle Unfälle mit Straftatbestand oder Bußgeld, aber ohne Alkoholeinwirkung, bei denen alle beteiligten Kfz fahrbereit waren, werden nur zahlenmäßig nach der Ortslage (innerorts, außerorts, Autobahnen) erfasst.

Definitionen ausgewählter Begriffe

Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden (im engeren Sinne)

Dazu zählen seit dem 1. Januar 1995 alle Unfälle, bei denen ein Straftatbestand oder eine Ordnungswidrigkeit (Bußgeld) vorlag und gleichzeitig mindestens ein Kfz als nicht fahrbereit von der Unfallstelle abgeschleppt werden musste.

Sonstige Sachschadensunfälle unter Einfluss berauschender Mittel

Unfälle, bei denen mindestens ein Unfallbeteiligter unter Einwirkung eines berauschenden Mittels stand und alle beteiligten Kfz fahrbereit waren.

Beteiligte

Als Beteiligte an einem Straßenverkehrsunfall zählen alle Fahrzeugführer, die selbst oder deren Fahrzeuge Schäden erlitten oder hervorgerufen haben, sowie die in den Unfall verwickelten Fußgänger. Mitfahrer zählen nicht zu den Unfallbeteiligten.

Verunglückte

Alle Personen, auch Mitfahrer, die bei Straßenverkehrsunfällen verletzt oder getötet wurden.

- **Getötete:** Personen, die auf der Stelle getötet wurden oder innerhalb von 30 Tagen an den Unfallfolgen starben.
- **Schwerverletzte:** Personen, die unmittelbar in ein Krankenhaus zur stationären Behandlung (mindestens 24 Stunden) eingeliefert wurden.
- **Leichtverletzte:** Personen, deren Verletzungen keinen stationären Krankenhausaufenthalt erforderten.

Unfallart

Die Unfallart beschreibt den äußeren Ablauf des Unfallgeschehens, d. h., ob und wie die Verkehrsteilnehmer kollidiert sind. Hierbei werden zehn Unfallarten unterschieden.

Unfalltyp

Der Unfalltyp kennzeichnet den Verkehrsvorgang bzw. die Konfliktsituation, woraus der Unfall entstanden ist. Hierbei werden sieben Unfalltypen unterschieden.

- **Fahrerunfall:** Ein Fahrer verliert die Kontrolle über das Fahrzeug, weil er die Geschwindigkeit nicht entsprechend dem Verlauf, dem Querschnitt, der Neigung oder dem Zustand der Straße gewählt hat oder weil er deren Verlauf oder eine Querschnittsänderung zu spät erkannt hat.
- **Abbiege-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Abbieger und einem aus gleicher oder entgegengesetzter Richtung kommenden Verkehrsteilnehmer ausgelöst wurde.
- **Einbiegen-/Kreuzen-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem einbiegenden oder kreuzenden Wartepflichtigen und einem Vorfahrtberechtigten ausgelöst wurde.
- **Überschreiten-Unfall:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem die Fahrbahn überschreitenden Fußgänger und einem Fahrzeug ausgelöst wurde, ausgenommen Konflikte mit abbiegenden Fahrzeugen.
- **Unfall durch ruhenden Verkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen einem Fahrzeug des fließenden Verkehrs und einem auf der Fahrbahn haltenden oder parkenden Fahrzeug ausgelöst wurde.
- **Unfall im Längsverkehr:** Unfall, der durch einen Konflikt zwischen Verkehrsteilnehmern ausgelöst wurde, die sich in gleicher oder entgegengesetzter Richtung bewegten, sofern dieser Konflikt nicht die Folge eines Verkehrsvorgangs ist, der einem der Unfalltypen 1 bis 5 entspricht.
- **Sonstiger Unfall:** Unfall, der keinem anderen Unfalltyp zuzuordnen ist.

Unfallursache

Von dem Polizeibeamten, der den Unfall aufnimmt, werden die vorläufig festgestellten Ursachen von höchstens zwei Beteiligten angegeben, die die wesentlichsten Ursachen für den Unfall gesetzt haben. Hierbei können für die betreffenden Beteiligten jeweils bis zu drei Ursachen angegeben werden. Wenn auch äußere Umstände, wie z. B. Straßenverhältnisse, Witterungseinflüsse und Hindernisse auf der Fahrbahn für den Unfall ursächlich waren, so werden je Unfall bis zu zwei „allgemeine Ursachen“ festgehalten. Die Gesamtzahl der von der Statistik nachgewiesenen Ursachen ist daher immer größer als die Zahl der Unfälle selbst.

Hauptverursacher

Beteiligter, der nach dem ersten Anschein die wesentlichste Ursache zum Unfall gesetzt hat.

Ortschaft

Als Unfälle innerhalb von Ortschaften gelten Unfälle, die sich innerhalb der mit gelben Ortstafeln (Zeichen 310 und 311 der Straßenverkehrsordnung) kenntlich gemachten geschlossenen Ortschaften ereignet haben. Andernfalls handelt es sich um Unfälle außerhalb von Ortschaften. Alle Unfälle auf Autobahnen, auch die auf Stadtautobahnen, gelten als Unfälle außerhalb von Ortschaften.

1. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ortslage und Alkoholeinfluss

Art der Angabe	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personenschaden	Schwerwiegende Unfälle mit Sachschaden i. e. S.	Sonstige Unfälle u. Einfluss berauschender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwerverletzte	Leichtverletzte
Alle Unfälle								
August 2013								
Innerorts	1 600	1 196	316	88	1 515	1	224	1 290
Außerorts, ohne Autobahn	667	545	113	9	799	13	199	587
Autobahn	290	189	98	3	328	3	54	271
Innerorts und außerorts	2 557	1 930	527	100	2 642	17	477	2 148
dagegen Vorjahreszeitraum	2 861	2 215	533	113	2 901	38	527	2 336
Zu- bzw. Abnahme (–) in %	– 10,6	– 12,9	– 1,1	– 11,5	– 8,9	X	– 9,5	– 8,0
Januar bis August 2013								
Innerorts	11 686	8 187	2 804	695	10 251	35	1 464	8 752
Außerorts, ohne Autobahn	4 829	3 709	1 028	92	5 448	79	1 249	4 120
Autobahn	2 177	1 381	749	47	2 243	29	389	1 825
Innerorts und außerorts	18 692	13 277	4 581	834	17 942	143	3 102	14 697
dagegen Vorjahreszeitraum	19 831	14 564	4 394	873	19 465	192	3 422	15 851
Zu- bzw. Abnahme (–) in %	– 5,7	– 8,8	4,3	– 4,5	– 7,8	–25,5	– 9,4	– 7,3
darunter Alkoholunfälle								
August 2013								
Innerorts	217	80	52	85	93	—	21	72
Außerorts, ohne Autobahn	69	43	17	9	59	1	18	40
Autobahn	12	7	4	1	9	—	6	3
Innerorts und außerorts	298	130	73	95	161	1	45	115
dagegen Vorjahreszeitraum	310	125	81	104	151	2	37	112
Zu- bzw. Abnahme (–) in %	– 3,9	4,0	X	X	6,6	X	X	2,7
Januar bis August 2013								
Innerorts	1 537	475	412	650	587	4	154	429
Außerorts, ohne Autobahn	511	268	159	84	350	8	108	234
Autobahn	140	54	49	37	67	1	22	44
Innerorts und außerorts	2 188	797	620	771	1 004	13	284	707
dagegen Vorjahreszeitraum	2 357	893	648	816	1 153	24	335	794
Zu- bzw. Abnahme (–) in %	– 7,2	– 10,8	– 4,3	– 5,5	– 12,9	X	–15,2	–11,0

2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ortslage und Tagesdatum im August 2013

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			Verunglückte			Schwerwie- gende Unfälle mit Sachscha- den i. e. S.
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Innerorts								
1. Donnerstag	40	—	5	35	—	5	42	12
2. Freitag	55	—	4	51	—	4	62	11
3. S a m s t a g	40	—	8	32	—	8	42	9
4. S o n n t a g	27	—	9	18	—	10	24	4
5. Montag	55	—	12	43	—	12	51	8
6. Dienstag	48	—	10	38	—	10	55	13
7. Mittwoch	31	—	6	25	—	6	36	11
8. Donnerstag	29	—	2	27	—	2	36	6
9. Freitag	28	—	6	22	—	8	39	7
10. S a m s t a g	33	—	7	26	—	7	36	13
11. S o n n t a g	19	1	4	14	1	4	18	17
12. Montag	41	—	6	35	—	7	52	14
13. Dienstag	25	—	6	19	—	6	24	8
14. Mittwoch	51	—	6	45	—	6	58	11
15. Donnerstag	36	—	3	33	—	4	43	8
16. Freitag	51	—	9	42	—	10	50	14
17. S a m s t a g	33	—	7	26	—	7	30	16
18. S o n n t a g	26	—	4	22	—	4	24	9
19. Montag	56	—	7	49	—	7	60	15
20. Dienstag	36	—	6	30	—	6	43	10
21. Mittwoch	52	—	14	38	—	14	50	7
22. Donnerstag	47	—	11	36	—	11	45	11
23. Freitag	51	—	10	41	—	10	45	9
24. S a m s t a g	37	—	8	29	—	8	38	8
25. S o n n t a g	32	—	5	27	—	8	45	9
26. Montag	40	—	4	36	—	4	45	14
27. Dienstag	32	—	4	28	—	5	34	10
28. Mittwoch	35	—	8	27	—	8	39	10
29. Donnerstag	40	—	6	34	—	6	38	9
30. Freitag	44	—	9	35	—	11	55	6
31. S a m s t a g	26	—	6	20	—	6	31	7
Z u s a m m e n	1 196	1	212	983	1	224	1 290	316
Außerorts, ohne Autobahn								
1. Donnerstag	14	1	2	11	1	2	17	2
2. Freitag	19	1	7	11	1	10	13	2
3. S a m s t a g	18	—	7	11	—	7	19	4
4. S o n n t a g	23	1	9	13	1	10	21	4
5. Montag	29	—	10	19	—	13	31	3
6. Dienstag	16	—	4	12	—	6	18	1
7. Mittwoch	17	1	3	13	1	3	18	5
8. Donnerstag	11	—	2	9	—	3	11	6
9. Freitag	19	1	4	14	1	5	27	3
10. S a m s t a g	27	—	11	16	—	12	25	3
11. S o n n t a g	18	—	7	11	—	9	21	6
12. Montag	19	—	6	13	—	8	22	1
13. Dienstag	16	—	5	11	—	7	18	7
14. Mittwoch	17	—	4	13	—	4	20	2
15. Donnerstag	19	—	3	16	—	3	19	3
16. Freitag	26	2	9	15	3	10	25	6
17. S a m s t a g	21	—	4	17	—	4	22	3
18. S o n n t a g	9	—	3	6	—	3	8	4
19. Montag	26	—	5	21	—	7	38	2
20. Dienstag	12	—	3	9	—	3	13	1
21. Mittwoch	12	—	4	8	—	4	12	6
22. Donnerstag	17	—	6	11	—	9	19	4
23. Freitag	23	—	4	19	—	4	27	5
24. S a m s t a g	10	—	6	4	—	11	8	5
25. S o n n t a g	16	1	4	11	1	4	17	7
26. Montag	14	—	5	9	—	5	14	3
27. Dienstag	15	1	5	9	1	7	12	2
28. Mittwoch	12	1	2	9	1	4	16	7
29. Donnerstag	15	1	4	10	1	5	13	1
30. Freitag	19	—	7	12	—	8	27	3
31. S a m s t a g	16	1	7	8	1	9	16	2
Z u s a m m e n	545	12	162	371	13	199	587	113

Noch: 2. Straßenverkehrsunfälle und Verunglückte nach Ortslage und Tagesdatum im August 2013

Tagesdatum	Unfälle mit Personen- schaden	davon mit			Verunglückte			Schwerwie- gende Unfälle mit Sachschä- den i. e. S.
		Getöteten	Schwer- verletzten	Leicht- verletzten	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	
Autobahn								
1. Donnerstag	10	1	—	9	1	—	11	3
2. Freitag	3	—	—	3	—	—	5	2
3. S a m s t a g	2	—	1	1	—	1	5	4
4. S o n n t a g	2	—	—	2	—	—	3	1
5. Montag	8	—	3	5	—	5	10	6
6. Dienstag	7	—	1	6	—	1	8	3
7. Mittwoch	8	—	—	8	—	—	13	5
8. Donnerstag	5	—	3	2	—	7	3	2
9. Freitag	8	—	1	7	—	1	17	4
10. S a m s t a g	1	—	—	1	—	—	1	2
11. S o n n t a g	4	—	—	4	—	—	14	—
12. Montag	5	—	2	3	—	3	6	3
13. Dienstag	4	—	2	2	—	2	3	2
14. Mittwoch	5	—	1	4	—	1	11	1
15. Donnerstag	8	—	1	7	—	1	13	3
16. Freitag	6	—	2	4	—	3	12	2
17. S a m s t a g	5	—	1	4	—	1	7	4
18. S o n n t a g	4	—	2	2	—	2	4	6
19. Montag	11	1	—	10	2	—	11	9
20. Dienstag	4	—	2	2	—	2	7	3
21. Mittwoch	8	—	1	7	—	1	8	2
22. Donnerstag	5	—	—	5	—	—	8	3
23. Freitag	14	—	1	13	—	1	28	4
24. S a m s t a g	7	—	1	6	—	3	7	2
25. S o n n t a g	7	—	1	6	—	1	11	11
26. Montag	5	—	1	4	—	1	5	2
27. Dienstag	6	—	3	3	—	4	6	3
28. Mittwoch	6	—	1	5	—	1	6	—
29. Donnerstag	6	—	1	5	—	4	7	1
30. Freitag	8	—	—	8	—	—	11	2
31. S a m s t a g	7	—	2	5	—	8	10	3
Z u s a m m e n	189	2	34	153	3	54	271	98
Innerorts und außerorts								
1. Donnerstag	64	2	7	55	2	7	70	17
2. Freitag	77	1	11	65	1	14	80	15
3. S a m s t a g	60	—	16	44	—	16	66	17
4. S o n n t a g	52	1	18	33	1	20	48	9
5. Montag	92	—	25	67	—	30	92	17
6. Dienstag	71	—	15	56	—	17	81	17
7. Mittwoch	56	1	9	46	1	9	67	21
8. Donnerstag	45	—	7	38	—	12	50	14
9. Freitag	55	1	11	43	1	14	83	14
10. S a m s t a g	61	—	18	43	—	19	62	18
11. S o n n t a g	41	1	11	29	1	13	53	23
12. Montag	65	—	14	51	—	18	80	18
13. Dienstag	45	—	13	32	—	15	45	17
14. Mittwoch	73	—	11	62	—	11	89	14
15. Donnerstag	63	—	7	56	—	8	75	14
16. Freitag	83	2	20	61	3	23	87	22
17. S a m s t a g	59	—	12	47	—	12	59	23
18. S o n n t a g	39	—	9	30	—	9	36	19
19. Montag	93	1	12	80	2	14	109	26
20. Dienstag	52	—	11	41	—	11	63	14
21. Mittwoch	72	—	19	53	—	19	70	15
22. Donnerstag	69	—	17	52	—	20	72	18
23. Freitag	88	—	15	73	—	15	100	18
24. S a m s t a g	54	—	15	39	—	22	53	15
25. S o n n t a g	55	1	10	44	1	13	73	27
26. Montag	59	—	10	49	—	10	64	19
27. Dienstag	53	1	12	40	1	16	52	15
28. Mittwoch	53	1	11	41	1	13	61	17
29. Donnerstag	61	1	11	49	1	15	58	11
30. Freitag	71	—	16	55	—	19	93	11
31. S a m s t a g	49	1	15	33	1	23	57	12
Z u s a m m e n	1 930	15	408	1 507	17	477	2 148	527

3. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Straßenarten und Ortslage

Straßenart — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (–)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getö- tete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
	Anzahl								%			
	August 2013				August 2012							
Autobahnen	189	3	54	271	176	4	57	215	7,4	X	X	26,0
Bundesstraßen	412	4	112	477	457	12	124	519	– 9,8	X	– 9,7	– 8,1
innerorts	212	1	39	244	239	1	42	283	– 11,3	X	X	– 13,8
außerorts	200	3	73	233	218	11	82	236	– 8,3	X	X	– 1,3
Landesstraßen	456	9	131	493	526	11	145	559	– 13,3	X	– 9,7	– 11,8
innerorts	218	—	42	245	260	2	44	300	– 16,2	X	X	– 18,3
außerorts	238	9	89	248	266	9	101	259	– 10,5	X	X	– 4,2
Kreisstraßen	212	—	55	223	236	9	47	247	– 10,2	X	X	– 9,7
innerorts	144	—	27	161	159	3	30	171	– 9,4	X	X	– 5,8
außerorts	68	—	28	62	77	6	17	76	X	X	X	X
Andere Straßen	661	1	125	684	820	2	154	796	– 19,4	X	– 18,8	– 14,1
innerorts	622	—	116	640	782	1	139	764	– 20,5	X	– 16,5	– 16,2
außerorts	39	1	9	44	38	1	15	32	X	X	X	X
I n s g e s a m t	1 930	17	477	2 148	2 215	38	527	2 336	– 12,9	X	– 9,5	– 8,0
innerorts	1 196	1	224	1 290	1 440	7	255	1 518	– 16,9	X	– 12,2	– 15,0
außerorts	734	16	253	858	775	31	272	818	– 5,3	X	– 7,0	4,9
	Januar bis August 2013				Januar bis August 2012							
Autobahnen	1 381	29	389	1 825	1 330	26	396	1 696	3,8	X	– 1,8	7,6
Bundesstraßen	2 905	43	718	3 436	3 246	67	841	3 775	– 10,5	X	– 14,6	– 9,0
innerorts	1 465	7	240	1 692	1 619	14	287	1 921	– 9,5	X	– 16,4	– 11,9
außerorts	1 440	36	478	1 744	1 627	53	554	1 854	– 11,5	X	– 13,7	– 5,9
Landesstraßen	3 065	38	817	3 368	3 286	44	903	3 609	– 6,7	X	– 9,5	– 6,7
innerorts	1 415	6	267	1 574	1 562	7	296	1 729	– 9,4	X	– 9,8	– 9,0
außerorts	1 650	32	550	1 794	1 724	37	607	1 880	– 4,3	X	– 9,4	– 4,6
Kreisstraßen	1 325	12	330	1 383	1 476	30	366	1 524	– 10,2	X	– 9,8	– 9,3
innerorts	900	4	171	990	966	10	187	1 047	– 6,8	X	– 8,6	– 5,4
außerorts	425	8	159	393	510	20	179	477	– 16,7	X	– 11,2	– 17,6
Andere Straßen	4 601	21	848	4 685	5 226	25	916	5 247	– 12,0	X	– 7,4	– 10,7
innerorts	4 407	18	786	4 496	4 992	18	839	5 027	– 11,7	X	– 6,3	– 10,6
außerorts	194	3	62	189	234	7	77	220	– 17,1	X	X	– 14,1
I n s g e s a m t	13 277	143	3 102	14 697	14 564	192	3 422	15 851	– 8,8	– 25,5	– 9,4	– 7,3
innerorts	8 187	35	1 464	8 752	9 139	49	1 609	9 724	– 10,4	X	– 9,0	– 10,0
außerorts	5 090	108	1 638	5 945	5 425	143	1 813	6 127	– 6,2	– 24,5	– 9,7	– 3,0

4. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Unfalltypen und Ortslage

Unfalltyp — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (–)			
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getö- tete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte
Anzahl									%			
August 2013					August 2012							
Fahrunfall	386	10	142	324	397	19	158	327	– 2,8	X	– 10,1	– 0,9
innerorts	136	1	45	105	141	1	46	125	– 3,5	X	X	– 16,0
außerorts	250	9	97	219	256	18	112	202	– 2,3	X	X	8,4
Abbiegeunfall	256	—	50	306	308	1	63	350	– 16,9	X	X	– 12,6
innerorts	189	—	30	213	239	—	39	262	– 20,9	—	X	– 18,7
außerorts	67	—	20	93	69	1	24	88	X	X	X	X
Einbiegen- / Kreuzenunfall	419	1	92	472	543	3	115	589	– 22,8	X	X	– 19,9
innerorts	336	—	54	382	434	1	76	460	– 22,6	X	X	– 17,0
außerorts	83	1	38	90	109	2	39	129	X	X	X	X
Überschreitenunfall	79	—	29	62	79	2	19	75	X	X	X	X
innerorts	75	—	27	60	78	1	19	75	X	X	X	X
außerorts	4	—	2	2	1	1	—	—	X	X	X	X
Unfall durch ruhenden Verkehr	56	—	6	65	70	—	13	66	X	—	X	X
innerorts	53	—	6	60	64	—	7	61	X	—	X	X
außerorts	3	—	—	5	6	—	6	5	X	—	X	X
Unfall im Längsverkehr	529	4	102	721	549	12	92	665	– 3,6	X	X	8,4
innerorts	270	—	30	339	292	3	27	345	– 7,5	X	X	– 1,7
außerorts	259	4	72	382	257	9	65	320	0,8	X	X	19,4
Sonstiger Unfall	205	2	56	198	269	1	67	264	– 23,8	X	X	– 25,0
innerorts	137	—	32	131	192	1	41	190	– 28,6	X	X	– 31,1
außerorts	68	2	24	67	77	—	26	74	X	X	X	X
Insgesamt	1 930	17	477	2 148	2 215	38	527	2 336	– 12,9	X	– 9,5	– 8,0
innerorts	1 196	1	224	1 290	1 440	7	255	1 518	– 16,9	X	– 12,2	– 15,0
außerorts	734	16	253	858	775	31	272	818	– 5,3	X	– 7,0	4,9
Januar bis August 2013					Januar bis August 2012							
Fahrunfall	2 673	68	986	2 467	2 865	98	1 126	2 490	– 6,7	X	– 12,4	– 0,9
innerorts	860	11	288	760	896	19	291	763	– 4,0	X	– 1,0	– 0,4
außerorts	1 813	57	698	1 707	1 969	79	835	1 727	– 7,9	X	– 16,4	– 1,2
Abbiegeunfall	1 597	9	314	1 886	1 785	5	377	2 074	– 10,5	X	– 16,7	– 9,1
innerorts	1 218	3	183	1 375	1 370	1	242	1 534	– 11,1	X	– 24,4	– 10,4
außerorts	379	6	131	511	415	4	135	540	– 8,7	X	– 3,0	– 5,4
Einbiegen- / Kreuzenunfall	2 835	5	530	3 238	3 351	15	632	3 835	– 15,4	X	– 16,1	– 15,6
innerorts	2 260	—	330	2 533	2 695	6	400	3 011	– 16,1	X	– 17,5	– 15,9
außerorts	575	5	200	705	656	9	232	824	– 12,3	X	– 13,8	– 14,4
Überschreitenunfall	711	19	240	535	662	15	217	520	7,4	X	10,6	2,9
innerorts	689	13	230	520	643	10	206	506	7,2	X	11,7	2,8
außerorts	22	6	10	15	19	5	11	14	X	X	X	X
Unfall durch ruhenden Verkehr	361	—	51	355	434	—	64	428	– 16,8	—	X	– 17,1
innerorts	349	—	46	342	418	—	57	413	– 16,5	—	X	– 17,2
außerorts	12	—	5	13	16	—	7	15	X	—	X	X
Unfall im Längsverkehr	3 614	31	605	4 797	3 735	43	615	4 831	– 3,2	X	– 1,6	– 0,7
innerorts	1 768	2	160	2 252	1 890	6	179	2 338	– 6,5	X	– 10,6	– 3,7
außerorts	1 846	29	445	2 545	1 845	37	436	2 493	0,1	X	2,1	2,1
Sonstiger Unfall	1 486	11	376	1 419	1 732	16	391	1 673	– 14,2	X	– 3,8	– 15,2
innerorts	1 043	6	227	970	1 227	7	234	1 159	– 15,0	X	– 3,0	– 16,3
außerorts	443	5	149	449	505	9	157	514	– 12,3	X	– 5,1	– 12,6
Insgesamt	13 277	143	3 102	14 697	14 564	192	3 422	15 851	– 8,8	– 25,5	– 9,4	– 7,3
innerorts	8 187	35	1 464	8 752	9 139	49	1 609	9 724	– 10,4	X	– 9,0	– 10,0
außerorts	5 090	108	1 638	5 945	5 425	143	1 813	6 127	– 6,2	– 24,5	– 9,7	– 3,0

5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (–)					
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getö- tete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte		
Anzahl									%					
	August 2013				August 2012									
Zusammenstoß m. and. Fahrzeug, das														
anfährt, anhält ... ¹⁾	86	1	12	92	95	—	15	98	X	X	X	X		
innerorts	76	—	10	80	84	—	8	81	X	—	X	X		
außerorts	10	1	2	12	11	—	7	17	X	X	X	X		
vorausfährt oder wartet	410	—	45	579	390	—	41	506	5,1	—	X	14,4		
innerorts	222	—	13	292	221	—	13	276	0,5	—	X	5,8		
außerorts	188	—	32	287	169	—	28	230	11,2	—	X	24,8		
seitlich in gleicher Richtung fährt	114	—	28	129	130	4	31	140	– 12,3	X	X	– 7,9		
innerorts	60	—	10	64	75	3	14	78	X	X	X	X		
außerorts	54	—	18	65	55	1	17	62	X	X	X	X		
entgegenkommt	103	7	50	134	119	11	49	124	– 13,4	X	X	8,1		
innerorts	41	—	12	54	52	—	9	54	X	—	X	X		
außerorts	62	7	38	80	67	11	40	70	X	X	X	X		
einbiegt oder kreuzt	526	3	118	613	682	4	150	763	– 22,9	X	– 21,3	– 19,7		
innerorts	407	—	68	465	545	1	96	592	– 25,3	X	X	– 21,5		
außerorts	119	3	50	148	137	3	54	171	– 13,1	X	X	– 13,5		
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fuß- gänger	151	—	44	131	163	3	33	158	– 7,4	X	X	– 17,1		
innerorts	141	—	42	123	159	2	32	156	– 11,3	X	X	– 21,2		
außerorts	10	—	2	8	4	1	1	2	X	X	X	X		
Aufprall auf Hindernis	16	—	4	18	19	—	6	16	X	—	X	X		
innerorts	2	—	—	2	8	—	3	5	X	—	X	X		
außerorts	14	—	4	16	11	—	3	11	X	—	X	X		
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts	171	5	70	131	209	12	77	171	– 18,2	X	X	– 23,4		
innerorts	48	1	14	35	46	1	18	36	X	X	X	X		
außerorts	123	4	56	96	163	11	59	135	– 24,5	X	X	X		
Abkommen von der Fahrbahn nach links	124	1	39	119	109	2	53	82	13,8	X	X	X		
innerorts	23	—	7	20	32	—	16	32	X	—	X	X		
außerorts	101	1	32	99	77	2	37	50	X	X	X	X		
Unfall anderer Art	229	—	67	202	299	2	72	278	– 23,4	X	X	– 27,3		
innerorts	176	—	48	155	218	—	46	208	– 19,3	—	X	– 25,5		
außerorts	53	—	19	47	81	2	26	70	X	X	X	X		
Insgesamt	1 930	17	477	2 148	2 215	38	527	2 336	– 12,9	X	– 9,5	– 8,0		
innerorts	1 196	1	224	1 290	1 440	7	255	1 518	– 16,9	X	– 12,2	– 15,0		
außerorts	734	16	253	858	775	31	272	818	– 5,3	X	– 7,0	4,9		

1) Oder im ruhenden Verkehr steht.

Noch: 5. Straßenverkehrsunfälle mit Personenschaden und Verunglückte nach Unfallarten und Ortslage

Unfallart — Ortslage	Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Unfälle mit Personen- schaden	Verunglückte			Zu- bzw. Abnahme (–)						
		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte		Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte	Unfälle mit Per- sonen- schaden	Getö- tete	Schwer- ver- letzte	Leicht- ver- letzte			
Anzahl									%						
Zusammenstoß m. and. Fahrzeug, das															
anfährt, anhält ... ¹⁾															
innerorts															
außerorts															
vorausfährt oder wartet															
innerorts															
außerorts															
seitlich in gleicher Richtung fährt															
innerorts															
außerorts															
entgegenkommt															
innerorts															
außerorts															
einbiegt oder kreuzt															
innerorts															
außerorts															
Zusammenstoß zw. Fahrzeug und Fußgänger															
innerorts															
außerorts															
Aufprall auf Hindernis															
innerorts															
außerorts															
Abkommen von der Fahrbahn nach rechts															
innerorts															
außerorts															
Abkommen von der Fahrbahn nach links															
innerorts															
außerorts															
Unfall anderer Art															
innerorts															
außerorts															
Insgesamt															
innerorts															
außerorts															

1) Oder im ruhenden Verkehr steht.

6. An Straßenverkehrsunfällen beteiligte Fahrzeugführer und Fußgänger nach Art der Verkehrsbeteiligung und Ortslage

Art der Verkehrsbeteiligung — Ortslage	Unfälle mit											
	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾	Per- sonen- schaden	schwerw. Sach - scha- den ¹⁾
	August 2013		August 2012		Zu- bzw. Abnahme (–)		Januar bis August 2013		Januar bis August 2012		Zu- bzw. Abnahme (–)	
	Anzahl				%		Anzahl				%	
Fahrer von												
Mofas, Mopeds	119	5	159	3	– 25,2	X	713	34	891	28	– 20,0	X
innerorts	101	5	130	3	– 22,3	X	614	29	752	23	– 18,4	X
außerorts	18	—	29	—	X	—	99	5	139	5	X	X
Motorzweirädern ²⁾	287	8	350	5	– 18,0	X	1 373	49	1 510	45	– 9,1	X
innerorts	141	7	168	3	– 16,1	X	706	34	776	31	– 9,0	X
außerorts	146	1	182	2	– 19,8	X	667	15	734	14	– 9,1	X
Personenkraftwagen	2 411	855	2 605	859	– 7,4	– 0,5	17 814	7 127	19 172	6 892	– 7,1	3,4
innerorts	1 458	534	1 621	597	– 10,1	– 10,6	10 439	4 720	11 552	4 550	– 9,6	3,7
außerorts	953	321	984	262	– 3,2	22,5	7 375	2 407	7 620	2 342	– 3,2	2,8
Bussen	29	2	36	11	X	X	295	52	315	60	– 6,3	X
innerorts	23	2	31	9	X	X	243	39	270	47	– 10,0	X
außerorts	6	—	5	2	X	X	52	13	45	13	X	X
Güterkfz.	229	98	230	104	– 0,4	X	1 606	774	1 573	673	2,1	15,0
innerorts	92	48	100	42	X	X	649	370	705	315	– 7,9	17,5
außerorts	137	50	130	62	5,4	X	957	404	868	358	10,3	12,8
Landwirt. Zugmasch.	13	7	20	9	X	X	64	21	69	19	X	X
innerorts	5	5	7	2	X	X	30	12	20	6	X	X
außerorts	8	2	13	7	X	X	34	9	49	13	X	X
Übrige Kraftfahrz.	27	3	30	8	X	X	126	35	168	36	– 25,0	X
innerorts	12	2	18	7	X	X	80	16	109	25	X	X
außerorts	15	1	12	1	X	X	46	19	59	11	X	X
Kfz. z u s a m m e n	3 115	978	3 430	999	– 9,2	– 2,1	21 991	8 092	23 698	7 753	– 7,2	4,4
innerorts	1 832	603	2 075	663	– 11,7	– 9,0	12 761	5 220	14 184	4 997	– 10,0	4,5
außerorts	1 283	375	1 355	336	– 5,3	11,6	9 230	2 872	9 514	2 756	– 3,0	4,2
flüchtig	102	106	132	115	– 22,7	– 7,8	788	853	892	871	– 11,7	– 2,1
innerorts	77	61	90	81	X	X	552	552	630	557	– 12,4	– 0,9
außerorts	25	45	42	34	X	X	236	301	262	314	– 9,9	– 4,1
Fahrrädern	416	2	601	1	– 30,8	X	2 389	13	2 757	3	– 13,3	X
innerorts	356	2	545	1	– 34,7	X	2 134	12	2 490	2	– 14,3	X
außerorts	60	—	56	—	X	—	255	1	267	1	– 4,5	X
unter 15 J.	42	—	76	—	X	—	281	1	329	—	– 14,6	X
innerorts	40	—	71	—	X	—	267	1	313	—	– 14,7	X
außerorts	2	—	5	—	X	—	14	—	16	—	X	—
anderen Fahrz.	60	51	64	55	X	X	404	404	452	398	– 10,6	1,5
innerorts	39	30	49	34	X	X	277	262	326	221	– 15,0	18,6
außerorts	21	21	15	21	X	X	127	142	126	177	0,8	– 19,8
Fußgänger	173	—	191	1	– 9,4	X	1 408	4	1 458	12	– 3,4	X
innerorts	161	—	186	1	– 13,4	X	1 338	4	1 387	11	– 3,5	X
außerorts	12	—	5	—	X	—	70	—	71	1	X	X
unter 15 J.	36	—	37	—	X	—	343	—	347	—	– 1,2	—
innerorts	34	—	37	—	X	—	338	—	340	—	– 0,6	—
außerorts	2	—	—	—	X	—	5	—	7	—	X	—
65 J. und älter	28	—	46	—	X	—	262	—	284	1	– 7,7	X
innerorts	27	—	45	—	X	—	253	—	275	1	– 8,0	X
außerorts	1	—	1	—	X	—	9	—	9	—	X	—
Andere Personen	8	—	13	1	X	X	35	3	62	8	X	X
innerorts	4	—	11	1	X	X	24	1	47	5	X	X
außerorts	4	—	2	—	X	—	11	2	15	3	X	X
I n s g e s a m t	3 772	1 031	4 299	1 057	– 12,3	– 2,5	26 227	8 516	28 427	8 174	– 7,7	4,2
innerorts	2 392	635	2 866	700	– 16,5	– 9,3	16 534	5 499	18 434	5 236	– 10,3	5,0
außerorts	1 380	396	1 433	357	– 3,7	10,9	9 693	3 017	9 993	2 938	– 3,0	2,7
unter 15 J.	79	—	113	—	X	—	635	2	693	1	– 8,4	X
innerorts	75	—	108	—	X	—	614	2	669	1	– 8,2	X
außerorts	4	—	5	—	X	—	21	—	24	—	X	—
65 J. und älter	398	88	473	114	– 15,9	X	2 683	749	2 925	742	– 8,3	0,9
innerorts	280	55	349	76	– 19,8	X	1 864	538	2 106	530	– 11,5	1,5
außerorts	118	33	124	38	– 4,8	X	819	211	819	212	—	– 0,5

1) Schwerwiegender Unfall mit Sachschaden (im engeren Sinne). — 2) Mit amtlichem Kennzeichen.

7. Fehlverhalten der Fahrzeugführer bei Straßenverkehrsunfällen mit Personenschaden

Ursache ¹⁾	Insge- samt	darunter Führer von			Insge- samt	darunter Führer von			Zu- bzw. Abnahme (–)			
		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern ²⁾	Fahr- rädern		Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern ²⁾	Fahr- rädern	insge- samt	dar. bei Führern von		
										Per- sonen- kraft- wagen	Motor- zwei- rädern ²⁾	Fahr- rädern
	Anzahl									%		
	August 2013				August 2012							
Verkehrstüchtigkeit	177	110	8	39	183	108	10	39	– 3,3	1,9	X	X
darunter												
Alkoholeinfluss	125	69	6	34	120	62	5	35	4,2	X	X	X
Einfluss anderer Mittel ³⁾	18	11	1	4	18	9	4	3	X	X	X	X
Straßenbenutzung	165	55	6	79	204	57	6	109	– 19,1	X	X	X
Geschwindigkeit	320	189	77	23	305	163	83	34	4,9	16,0	X	X
Abstand	401	300	24	12	337	262	20	8	19,0	14,5	X	X
Überholen	122	48	25	18	151	68	30	9	– 19,2	X	X	X
Vorbeifahren	4	3	—	—	10	9	—	1	X	X	—	X
Nebeneinanderfahren	60	38	1	1	66	42	1	2	X	X	X	X
Vorfahrt, Vorrang	351	275	9	34	482	373	7	66	– 27,2	– 26,3	X	X
Abbiegen, Wenden ... ⁴⁾	318	251	4	22	430	338	9	36	– 26,0	– 25,7	X	X
Falsches Verhalten ge- genüber Fußgängern	80	59	—	5	95	70	—	12	X	X	—	X
darunter												
an Überwegen, Furten	12	10	—	—	17	15	—	1	X	X	—	X
Ruhender Verkehr, ... ⁵⁾	29	25	—	—	31	27	—	—	X	X	—	—
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	4	2	—	2	1	—	—	—	X	X	—	X
Ladung, Besetzung	5	1	—	1	11	1	—	3	X	X	—	X
Andere Fehler	415	220	58	74	533	273	69	124	– 22,1	– 19,4	X	X
I n s g e s a m t	2 451	1 576	212	310	2 839	1 791	235	443	– 13,7	– 12,0	– 9,8	– 30,0
	Januar bis August 2013				Januar bis August 2012							
Verkehrstüchtigkeit	1 072	771	35	166	1 191	828	56	158	– 10,0	– 6,9	X	5,1
darunter												
Alkoholeinfluss	756	509	27	145	862	566	44	135	– 12,3	– 10,1	X	7,4
Einfluss anderer Mittel ³⁾	90	69	2	12	99	66	9	10	X	X	X	X
Straßenbenutzung	902	336	35	388	1 044	384	38	465	– 13,6	– 12,5	X	– 16,6
Geschwindigkeit	2 315	1 634	339	128	2 419	1 724	348	133	– 4,3	– 5,2	– 2,6	– 3,8
Abstand	2 734	2 170	130	53	2 566	2 055	119	43	6,5	5,6	9,2	X
Überholen	733	390	128	61	740	413	114	47	– 0,9	– 5,6	12,3	X
Vorbeifahren	47	31	1	6	54	42	3	4	X	X	X	X
Nebeneinanderfahren	418	282	4	7	416	264	12	11	0,5	6,8	X	X
Vorfahrt, Vorrang	2 443	1 977	37	189	2 937	2 414	23	222	– 16,8	– 18,1	X	– 14,9
Abbiegen, Wenden ... ⁴⁾	2 243	1 821	20	144	2 610	2 119	25	197	– 14,1	– 14,1	X	– 26,9
Falsches Verhalten ge- genüber Fußgängern	750	562	9	55	756	562	6	63	– 0,8	—	X	X
darunter												
an Überwegen, Furten	173	136	2	8	172	133	3	9	0,6	2,3	X	X
Ruhender Verkehr, ... ⁵⁾	172	149	—	—	167	150	—	—	3,0	– 0,7	—	—
Nichtbeachten der Be- leuchtungsvorschriften	7	3	—	4	6	2	—	3	X	X	—	X
Ladung, Besetzung	37	8	—	6	38	7	—	5	X	X	—	X
Andere Fehler	2 591	1 527	238	418	3 597	2 180	308	571	– 28,0	– 30,0	– 22,7	– 26,8
I n s g e s a m t	16 464	11 661	976	1 625	18 541	13 144	1 052	1 922	– 11,2	– 11,3	– 7,2	– 15,5

1) Mangel an ... / Fehler bei ... — 2) Mit amtlichem Kennzeichen. — 3) z. B. Drogen und Rauschgift. — 4) Rückwärtsfahren, Ein- und Anfahren. — 5) Verkehrs-
sicherung.

8. Getötete und Verletzte im Straßenverkehr nach

Art der Verkehrsbeteiligung — Ortslage	Getötete						Schwerverletzte					
	August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Fahrer und Mitfahrer von												
Mofas, Mopeds	—	1	X	—	3	X	34	26	X	171	197	– 13,2
innerorts	—	1	X	—	2	X	26	22	X	131	152	– 13,8
außerorts	—	—	—	—	1	X	8	4	X	40	45	X
Motorzweirädern ¹⁾	10	15	X	40	37	X	98	121	X	472	537	– 12,1
innerorts	1	3	X	8	9	X	37	38	X	180	188	– 4,3
außerorts	9	12	X	32	28	X	61	83	X	292	349	– 16,3
Personenkraftwagen	7	18	X	66	97	X	196	206	– 4,9	1 493	1 665	– 10,3
innerorts	—	—	—	5	8	X	46	52	X	390	445	– 12,4
außerorts	7	18	X	61	89	X	150	154	– 2,6	1 103	1 220	– 9,6
Bussen	—	—	—	1	—	X	4	5	X	17	25	X
innerorts	—	—	—	1	—	X	2	5	X	14	22	X
außerorts	—	—	—	—	—	—	2	—	X	3	3	X
Güterkraftfahrzeugen	—	—	—	6	10	X	13	8	X	105	78	X
innerorts	—	—	—	1	2	X	3	1	X	20	8	X
außerorts	—	—	—	5	8	X	10	7	X	85	70	X
Landwirt. Zugmasch.	—	—	—	—	2	X	1	—	X	9	4	X
innerorts	—	—	—	—	1	X	1	—	X	7	—	X
außerorts	—	—	—	—	1	X	—	—	—	2	4	X
Übrigen Kraftfahrz.	—	—	—	—	1	X	3	3	X	8	17	X
innerorts	—	—	—	—	—	—	1	2	X	3	9	X
außerorts	—	—	—	—	1	X	2	1	X	5	8	X
Kfz. z u s a m m e n	17	34	X	113	150	– 24,7	349	369	– 5,4	2 275	2 523	– 9,8
innerorts	1	4	X	15	22	X	116	120	– 3,3	745	824	– 9,6
außerorts	16	30	X	98	128	X	233	249	– 6,4	1 530	1 699	– 9,9
Fahrrädern	—	1	X	4	14	X	82	115	X	445	529	– 15,9
innerorts	—	1	X	2	11	X	65	97	X	361	448	– 19,4
außerorts	—	—	—	2	3	X	17	18	X	84	81	X
unter 15 J.	—	—	—	—	—	—	6	10	X	41	51	X
innerorts	—	—	—	—	—	—	6	9	X	37	49	X
außerorts	—	—	—	—	—	—	—	1	X	4	2	X
anderen Fahrz.	—	—	—	—	1	X	2	2	X	9	10	X
innerorts	—	—	—	—	—	—	2	—	X	6	4	X
außerorts	—	—	—	—	1	X	—	2	X	3	6	X
Fußgänger	—	3	X	26	26	X	43	37	X	370	351	5,4
innerorts	—	2	X	18	16	X	41	36	X	352	331	6,3
außerorts	—	1	X	8	10	X	2	1	X	18	20	X
unter 15 J.	—	—	—	—	1	X	12	8	X	101	94	X
innerorts	—	—	—	—	1	X	11	8	X	98	91	X
außerorts	—	—	—	—	—	—	1	—	X	3	3	X
65 J. und älter	—	1	X	14	14	X	13	12	X	108	115	– 6,1
innerorts	—	1	X	12	13	X	13	11	X	107	111	– 3,6
außerorts	—	—	—	2	1	X	—	1	X	1	4	X
Andere Personen	—	—	—	—	1	X	1	4	X	3	9	X
innerorts	—	—	—	—	—	—	—	2	X	—	2	X
außerorts	—	—	—	—	1	X	1	2	X	3	7	X
I n s g e s a m t	17	38	X	143	192	– 25,5	477	527	– 9,5	3 102	3 422	– 9,4
innerorts	1	7	X	35	49	X	224	255	– 12,2	1 464	1 609	– 9,0
außerorts	16	31	X	108	143	– 24,5	253	272	– 7,0	1 638	1 813	– 9,7
unter 15 J.	—	—	—	1	1	X	36	34	X	231	235	– 1,7
innerorts	—	—	—	—	1	X	23	23	X	157	168	– 6,5
außerorts	—	—	—	1	—	X	13	11	X	74	67	X
65 J. und älter	2	5	X	41	43	X	64	81	X	471	515	– 8,5
innerorts	—	3	X	15	20	X	40	54	X	284	327	– 13,1
außerorts	2	2	X	26	23	X	24	27	X	187	188	– 0,5

1) Mit amtlichem Kennzeichen.

9. Getötete und Verletzte im Straßenverkehr nach

Altersgruppe in Jahren — Geschlecht	Getötete						Schwerverletzte					
	August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Abnah- me (–)
	2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012	
	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%	Anzahl		%
Unter 15	—	—	—	1	1	X	36	34	X	231	235	– 1,7
männlich	—	—	—	—	1	X	20	22	X	139	142	– 2,1
weiblich	—	—	—	1	—	X	16	12	X	92	93	X
15 bis unter 18	—	3	X	3	8	X	24	35	X	130	174	– 25,3
männlich	—	2	X	2	5	X	18	27	X	85	118	X
weiblich	—	1	X	1	3	X	6	8	X	45	56	X
18 bis unter 21	3	5	X	11	14	X	46	43	X	244	321	– 24,0
männlich	3	5	X	8	13	X	27	28	X	152	192	– 20,8
weiblich	—	—	—	3	1	X	19	15	X	92	129	X
21 bis unter 25	2	7	X	12	25	X	47	47	X	300	307	– 2,3
männlich	2	7	X	11	21	X	30	32	X	207	198	4,5
weiblich	—	—	—	1	4	X	17	15	X	93	109	X
25 bis unter 30	2	3	X	12	18	X	37	37	X	267	280	– 4,6
männlich	2	3	X	9	14	X	27	18	X	176	182	– 3,3
weiblich	—	—	—	3	4	X	10	19	X	91	98	X
30 bis unter 35	—	6	X	8	16	X	30	36	X	182	215	– 15,3
männlich	—	4	X	8	12	X	23	24	X	123	135	– 8,9
weiblich	—	2	X	—	4	X	7	12	X	59	80	X
35 bis unter 40	1	1	X	11	8	X	29	22	X	158	183	– 13,7
männlich	1	—	X	9	4	X	21	14	X	112	120	– 6,7
weiblich	—	1	X	2	4	X	8	8	X	46	63	X
40 bis unter 45	2	2	X	13	11	X	32	42	X	219	265	– 17,4
männlich	1	2	X	11	10	X	22	31	X	149	184	– 19,0
weiblich	1	—	X	2	1	X	10	11	X	70	81	X
45 bis unter 50	1	1	X	10	11	X	44	35	X	298	296	0,7
männlich	1	1	X	10	9	X	31	17	X	210	206	1,9
weiblich	—	—	—	—	2	X	13	18	X	88	90	X
50 bis unter 55	1	2	X	6	14	X	44	52	X	282	269	4,8
männlich	1	2	X	5	9	X	27	35	X	187	188	– 0,5
weiblich	—	—	—	1	5	X	17	17	X	95	81	X
55 bis unter 60	2	2	X	9	10	X	22	37	X	176	212	– 17,0
männlich	1	—	X	7	7	X	15	22	X	113	149	– 24,2
weiblich	1	2	X	2	3	X	7	15	X	63	63	X
60 bis unter 65	1	1	X	6	13	X	22	26	X	144	150	– 4,0
männlich	1	1	X	5	11	X	15	18	X	94	101	X
weiblich	—	—	—	1	2	X	7	8	X	50	49	X
65 bis unter 70	—	2	X	9	7	X	16	20	X	117	116	0,9
männlich	—	2	X	5	6	X	11	12	X	73	71	X
weiblich	—	—	—	4	1	X	5	8	X	44	45	X
70 bis unter 75	2	1	X	9	13	X	18	27	X	126	133	– 5,3
männlich	—	1	X	5	10	X	11	17	X	74	75	X
weiblich	2	—	X	4	3	X	7	10	X	52	58	X
75 oder mehr	—	2	X	23	23	X	30	34	X	228	266	– 14,3
männlich	—	1	X	13	8	X	15	20	X	115	134	– 14,2
weiblich	—	1	X	10	15	X	15	14	X	113	132	– 14,4
Zusammen	17	38	X	143	192	– 25,5	477	527	– 9,5	3 102	3 422	– 9,4
männlich	13	31	X	108	140	– 22,9	313	337	– 7,1	2 009	2 195	– 8,5
weiblich	4	7	X	35	52	X	164	190	– 13,7	1 093	1 227	– 10,9
Ohne Angabe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
I n s g e s a m t	17	38	X	143	192	– 25,5	477	527	– 9,5	3 102	3 422	– 9,4

Altersgruppen und Geschlecht

Leichtverletzte						Getötete und Verletzte insgesamt						Altersgruppe in Jahren — Geschlecht
August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	August		Zu- bzw. Abnah- me (–)	Januar bis August		Zu- bzw. Ab- nahme (–)	
2013	2012		2013	2012		2013	2012		2013	2012		
Anzahl			%	Anzahl			%		Anzahl			
146	148	– 1,4	1 004	1 102	– 8,9	182	182	—	1 236	1 338	– 7,6	Unter 15
79	75	X	562	599	– 6,2	99	97	X	701	742	– 5,5	männlich
67	73	X	442	503	– 12,1	83	85	X	535	596	– 10,2	weiblich
100	119	– 16,0	638	762	– 16,3	124	157	– 21,0	771	944	– 18,3	15 bis unter 18
60	80	X	403	457	– 11,8	78	109	X	490	580	– 15,5	männlich
40	39	X	235	305	– 23,0	46	48	X	281	364	– 22,8	weiblich
195	191	2,1	1 283	1 505	– 14,8	244	239	2,1	1 538	1 840	– 16,4	18 bis unter 21
122	109	11,9	674	807	– 16,5	152	142	7,0	834	1 012	– 17,6	männlich
73	82	X	609	698	– 12,8	92	97	X	704	828	– 15,0	weiblich
205	232	– 11,6	1 547	1 611	– 4,0	254	286	– 11,2	1 859	1 943	– 4,3	21 bis unter 25
120	117	2,6	850	863	– 1,5	152	156	– 2,6	1 068	1 082	– 1,3	männlich
85	115	X	697	748	– 6,8	102	130	– 21,5	791	861	– 8,1	weiblich
184	219	– 16,0	1 408	1 576	– 10,7	223	259	– 13,9	1 687	1 874	– 10,0	25 bis unter 30
99	120	X	738	791	– 6,7	128	141	– 9,2	923	987	– 6,5	männlich
85	99	X	670	785	– 14,6	95	118	X	764	887	– 13,9	weiblich
204	211	– 3,3	1 247	1 269	– 1,7	234	253	– 7,5	1 437	1 500	– 4,2	30 bis unter 35
114	124	– 8,1	683	704	– 3,0	137	152	– 9,9	814	851	– 4,3	männlich
90	87	X	564	565	– 0,2	97	101	X	623	649	– 4,0	weiblich
161	167	– 3,6	1 121	1 146	– 2,2	191	190	0,5	1 290	1 337	– 3,5	35 bis unter 40
100	97	X	603	660	– 8,6	122	111	9,9	724	784	– 7,7	männlich
61	70	X	518	486	6,6	69	79	X	566	553	2,4	weiblich
149	170	– 12,4	1 222	1 342	– 8,9	183	214	– 14,5	1 454	1 618	– 10,1	40 bis unter 45
86	108	X	683	778	– 12,2	109	141	– 22,7	843	972	– 13,3	männlich
63	62	X	539	564	– 4,4	74	73	X	611	646	– 5,4	weiblich
190	219	– 13,2	1 332	1 498	– 11,1	235	255	– 7,8	1 640	1 805	– 9,1	45 bis unter 50
108	132	– 18,2	749	823	– 9,0	140	150	– 6,7	969	1 038	– 6,6	männlich
82	87	X	583	675	– 13,6	95	105	X	671	767	– 12,5	weiblich
179	186	– 3,8	1 192	1 157	3,0	224	240	– 6,7	1 480	1 440	2,8	50 bis unter 55
103	108	– 4,6	687	636	8,0	131	145	– 9,7	879	833	5,5	männlich
76	78	X	505	521	– 3,1	93	95	X	601	607	– 1,0	weiblich
131	146	– 10,3	821	856	– 4,1	155	185	– 16,2	1 006	1 078	– 6,7	55 bis unter 60
75	98	X	462	486	– 4,9	91	120	X	582	642	– 9,3	männlich
56	48	X	359	370	– 3,0	64	65	X	424	436	– 2,8	weiblich
87	97	X	602	619	– 2,7	110	124	– 11,3	752	782	– 3,8	60 bis unter 65
50	57	X	363	351	3,4	66	76	X	462	463	– 0,2	männlich
37	40	X	239	268	– 10,8	44	48	X	290	319	– 9,1	weiblich
73	55	X	379	394	– 3,8	89	77	X	505	517	– 2,3	65 bis unter 70
44	32	X	221	207	6,8	55	46	X	299	284	5,3	männlich
29	23	X	158	187	– 15,5	34	31	X	206	233	– 11,6	weiblich
61	84	X	385	452	– 14,8	81	112	X	520	598	– 13,0	70 bis unter 75
34	42	X	196	227	– 13,7	45	60	X	275	312	– 11,9	männlich
27	42	X	189	225	– 16,0	36	52	X	245	286	– 14,3	weiblich
82	88	X	503	544	– 7,5	112	124	– 9,7	754	833	– 9,5	75 oder mehr
40	40	X	262	261	0,4	55	61	X	390	403	– 3,2	männlich
42	48	X	241	283	– 14,8	57	63	X	364	430	– 15,3	weiblich
2 147	2 332	– 7,9	14 684	15 833	– 7,3	2 641	2 897	– 8,8	17 929	19 447	– 7,8	Zusammen
1 234	1 339	– 7,8	8 136	8 650	– 5,9	1 560	1 707	– 8,6	10 253	10 985	– 6,7	männlich
913	993	– 8,1	6 548	7 183	– 8,8	1 081	1 190	– 9,2	7 676	8 462	– 9,3	weiblich
1	4	X	13	18	X	1	4	X	13	18	X	Ohne Angabe
2 148	2 336	– 8,0	14 697	15 851	– 7,3	2 642	2 901	– 8,9	17 942	19 465	– 7,8	Insgesamt

10. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im August 2013 **nach Verwaltungsbezirken und Ortslage**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende Un- fälle mit Sach- schaden i. e. S.	Sonstige Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Darmstadt, Wissenschaftsst.	71	58	11	2	69	—	9	60
innerorts	64	52	10	2	62	—	8	54
außerorts ohne Autobahn	2	2	—	—	3	—	—	3
Autobahn	5	4	1	—	4	—	1	3
Frankfurt am Main, St.	355	250	80	25	336	—	41	295
innerorts	290	202	63	25	257	—	35	222
außerorts ohne Autobahn	18	14	4	—	23	—	4	19
Autobahn	47	34	13	—	56	—	2	54
Offenbach am Main, St.	68	53	12	3	67	—	7	60
innerorts	50	38	9	3	47	—	3	44
außerorts ohne Autobahn	4	4	—	—	4	—	2	2
Autobahn	14	11	3	—	16	—	2	14
Wiesbaden, Landeshauptst.	156	116	35	5	158	—	22	136
innerorts	134	103	27	4	139	—	20	119
außerorts ohne Autobahn	6	5	1	—	7	—	2	5
Autobahn	16	8	7	1	12	—	—	12
Bergstraße	107	82	22	3	106	2	17	87
innerorts	71	53	15	3	65	1	9	55
außerorts ohne Autobahn	22	17	5	—	25	1	8	16
Autobahn	14	12	2	—	16	—	—	16
Darmstadt-Dieburg	104	82	22	—	104	—	19	85
innerorts	64	49	15	—	54	—	10	44
außerorts ohne Autobahn	30	25	5	—	37	—	9	28
Autobahn	10	8	2	—	13	—	—	13
Groß-Gerau	83	59	21	3	81	—	16	65
innerorts	42	26	13	3	28	—	4	24
außerorts ohne Autobahn	26	23	3	—	32	—	7	25
Autobahn	15	10	5	—	21	—	5	16
Hochtaunuskreis	91	68	17	6	97	1	16	80
innerorts	59	43	10	6	59	—	7	52
außerorts ohne Autobahn	26	21	5	—	32	1	7	24
Autobahn	6	4	2	—	6	—	2	4
Main-Kinzig-Kreis	150	117	28	5	158	2	27	129
innerorts	86	70	12	4	89	—	14	75
außerorts ohne Autobahn	40	36	3	1	54	1	9	44
Autobahn	24	11	13	—	15	1	4	10
Main-Taunus-Kreis	87	74	12	1	113	—	28	85
innerorts	49	42	6	1	50	—	11	39
außerorts ohne Autobahn	23	19	4	—	29	—	4	25
Autobahn	15	13	2	—	34	—	13	21
Odenwaldkreis	37	28	8	1	33	1	10	22
innerorts	15	11	4	—	13	—	3	10
außerorts ohne Autobahn	22	17	4	1	20	1	7	12
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Offenbach	130	101	22	7	144	1	19	124
innerorts	82	64	13	5	76	—	6	70
außerorts ohne Autobahn	32	26	5	1	42	1	7	34
Autobahn	16	11	4	1	26	—	6	20
Rheingau-Taunus-Kreis	71	49	20	2	59	1	10	48
innerorts	34	23	10	1	27	—	3	24
außerorts ohne Autobahn	27	21	5	1	26	1	7	18
Autobahn	10	5	5	—	6	—	—	6
Wetteraukreis	100	79	17	4	118	—	17	101
innerorts	49	37	9	3	56	—	8	48
außerorts ohne Autobahn	39	36	3	—	54	—	9	45
Autobahn	12	6	5	1	8	—	—	8
Reg.-Bez. Darmstadt	1 610	1 216	327	67	1 643	8	258	1 377
innerorts	1 089	813	216	60	1 022	1	141	880
außerorts ohne Autobahn	317	266	47	4	388	6	82	300
Autobahn	204	137	64	3	233	1	35	197

**Noch: 10. Straßenverkehrsunfälle und verunglückte Personen im August 2013
nach Verwaltungsbezirken und Ortslage**

Kreisfreie Stadt (St.) Landkreis — Ortslage	Straßenverkehrsunfälle				Verunglückte			
	insgesamt	mit Personen- schaden	Schwerwie- gende Un- fälle mit Sach- schaden i. e. S.	Sonstige Unfälle unter Einfluss berauschender Mittel	insgesamt	Getötete	Schwer- verletzte	Leicht- verletzte
Gießen	103	80	22	1	115	—	27	88
innerorts	46	38	7	1	49	—	2	47
außerorts ohne Autobahn	40	34	6	—	56	—	21	35
Autobahn	17	8	9	—	10	—	4	6
Lahn-Dill-Kreis	100	75	21	4	108	1	18	89
innerorts	57	44	9	4	59	—	8	51
außerorts ohne Autobahn	35	25	10	—	41	1	9	31
Autobahn	8	6	2	—	8	—	1	7
Limburg-Weilburg	87	72	11	4	101	—	18	83
innerorts	50	41	6	3	55	—	5	50
außerorts ohne Autobahn	29	24	4	1	31	—	6	25
Autobahn	8	7	1	—	15	—	7	8
Marburg-Biedenkopf	68	54	9	5	73	—	20	53
innerorts	40	30	5	5	36	—	13	23
außerorts ohne Autobahn	28	24	4	—	37	—	7	30
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Vogelsbergkreis	43	38	5	—	58	—	12	46
innerorts	9	9	—	—	11	—	2	9
außerorts ohne Autobahn	27	24	3	—	33	—	8	25
Autobahn	7	5	2	—	14	—	2	12
Reg.-Bez. G i e ß e n	401	319	68	14	455	1	95	359
innerorts	202	162	27	13	210	—	30	180
außerorts ohne Autobahn	159	131	27	1	198	1	51	146
Autobahn	40	26	14	—	47	—	14	33
Kassel, documenta-St.	111	77	30	4	101	1	14	86
innerorts	103	72	27	4	95	—	13	82
außerorts ohne Autobahn	6	3	3	—	4	1	—	3
Autobahn	2	2	—	—	2	—	1	1
Fulda	110	81	24	5	112	4	28	80
innerorts	62	47	11	4	60	—	11	49
außerorts ohne Autobahn	37	27	9	1	40	4	15	21
Autobahn	11	7	4	—	12	—	2	10
Hersfeld-Rotenburg	59	44	14	1	57	—	10	47
innerorts	32	25	6	1	34	—	4	30
außerorts ohne Autobahn	16	14	2	—	16	—	6	10
Autobahn	11	5	6	—	7	—	—	7
Kassel	73	48	23	2	74	—	16	58
innerorts	31	23	6	2	28	—	5	23
außerorts ohne Autobahn	33	23	10	—	43	—	11	32
Autobahn	9	2	7	—	3	—	—	3
Schwalm-Eder-Kreis	70	55	14	1	84	—	17	67
innerorts	25	15	9	1	17	—	5	12
außerorts ohne Autobahn	34	31	3	—	45	—	10	35
Autobahn	11	9	2	—	22	—	2	20
Waldeck-Frankenberg	79	61	14	4	81	—	29	52
innerorts	40	30	8	2	40	—	13	27
außerorts ohne Autobahn	39	31	6	2	41	—	16	25
Autobahn	—	—	—	—	—	—	—	—
Werra-Meißner-Kreis	44	29	13	2	35	3	10	22
innerorts	16	9	6	1	9	—	2	7
außerorts ohne Autobahn	26	19	6	1	24	1	8	15
Autobahn	2	1	1	—	2	2	—	—
Reg.-Bez. K a s s e l	546	395	132	19	544	8	124	412
innerorts	309	221	73	15	283	—	53	230
außerorts ohne Autobahn	191	148	39	4	213	6	66	141
Autobahn	46	26	20	—	48	2	5	41
H e s s e n	2 557	1 930	527	100	2 642	17	477	2 148
innerorts	1 600	1 196	316	88	1 515	1	224	1 290
außerorts ohne Autobahn	667	545	113	9	799	13	199	587
Autobahn	290	189	98	3	328	3	54	271
Kreisfreie Städte	761	554	168	39	731	1	93	637
Landkreise	1 796	1 376	359	61	1 911	16	384	1 511